

Germany-Stuttgart: Software-related services**OJ S 62/2023 28/03/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: AOK Baden - Württemberg

Postal address: Presselstraße 19

Town: Stuttgart

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 70191

Country: Germany

E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de**Internet address(es):**Main address: www.aok.de**I.1. Name and addresses**

Official name: AOK Bayern - Die Gesundheitskasse

Postal address: Carl-Wery-Str. 28

Town: München

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 81739

Country: Germany

E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de**Internet address(es):**Main address: www.aok.de**I.1. Name and addresses**

Official name: AOK Bremen/Bremerhaven

Postal address: Bürgermeister - Smidt - Straße 95

Town: Bremen

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 28195

Country: Germany

E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de**Internet address(es):**Main address: www.aok.de**I.1. Name and addresses**

Official name: AOK Nordost - Die Gesundheitskasse

Postal address: Brandenburger Straße 72

Town: Potsdam

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 14467

Country: Germany

E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen

Postal address: Basler Str. 2

Town: Bad Homburg

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 61352

Country: Germany

E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: AOK - Die Gesundheitskasse für Niedersachsen

Postal address: Hildesheimer Str. 273

Town: Hannover

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 30519

Country: Germany

E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: AOK NordWest. Die Gesundheitskasse

Postal address: Kopenhagener Str. 1

Town: Dortmund

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 44269

Country: Germany

E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thürigen

Postal address: Sternplatz 7

Town: Dresden

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 01067

Country: Germany

E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: AOK Rheinland/Hamburg - Die Gesundheitskasse

Postal address: Kasernenstraße 61

Town: Düsseldorf

NUTS code: DE Deutschland
Postal code: 40213
Country: Germany
E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de
Internet address(es):
Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: AOK Rheinland - Pfalz/Saarland - Die Gesundheitskasse
Postal address: Virchowstraße 30
Town: Eisenberg
NUTS code: DE Deutschland
Postal code: 67304
Country: Germany
E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de
Internet address(es):
Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: AOK Sachsen-Anhalt - Die Gesundheitskasse
Postal address: Lüneburger Str. 4
Town: Magdeburg
NUTS code: DE Deutschland
Postal code: 39106
Country: Germany
E-mail: AML-Vergabe@bv.aok.de
Internet address(es):
Main address: www.aok.de

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

AOK Mein Leben - Liefer- und Betriebsbasis für ePA-Anwendungen
Reference number: 2022-04-29-AML-ACK-Liefer_Betriebsbasis_ePA-Anwendungen

II.1.2. Main CPV code

72260000 Software-related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Auftraggeberinnen streben an, bisherige und künftige Anforderungen im Rahmen der Telematikinfrastruktur (TI) im Gesundheitswesen nachhaltig und standardisiert anzubieten. Gegenstand dieser Ausschreibung sind daher (1) die Überlassung und Entwicklung von ePA-Anwendungen und (2) der Betrieb von ePA-Anwendungen. Hinsichtlich der Überlassung und Entwicklung von ePA-Anwendungen wird eine Lösung angestrebt, die primär aus den am Markt bewährten Standardkomponenten besteht. Die Vergabe erfolgt in zwei Losen mit der Möglichkeit der Abgabe eines Kombinationsloses.

Die Abkürzung ePA meint dabei eine elektronische Patientenakte i.S.v. §§ 341 ff SGB V, die allen gesetzlichen Bestimmungen und Anforderungen, inkl. Anforderungen an die Zulassung, Rechnung trägt. Es handelt sich jeweils in wesentlichen Teilen um Rahmenvereinbarungen. Die Verträge werden jeweils mit Zuschlag wirksam und lösen unmittelbar einzelne Leistungspflichten aus (z.B. hinsichtlich Transition/Migration, Integration in die Systemlandschaft, Konzeptionsleistungen oder der Betrieb von Entwicklungs- und Testumgebungen). Abruflzeiträume für die rahmenvertraglichen Leistungen (Produktivsetzungen) sind für Los 1: 01.07.2023 bis 30.06.2027 (ePA-Anwendungen im Backend) und 01.01.2026 bis 30.06.2027 (ePA-Anwendungen im Frontend) und für Los 2: 01.07.2023 bis 30.06.2027, jeweils mit Verlängerungsoption(en) nach näherer Maßgabe der Vertragsbestimmungen bis maximal 30.06.2031.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 215 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

Überlassung und Entwicklung von ePA-Anwendungen

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

48000000 Software package and information systems, 72230000 Custom software development services, 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Los 1 umfasst die Überlassung und Entwicklung von ePA-Anwendungen im Frontend und Backend. Der künftige Auftragnehmer für Los 1 ("AN Los 1") muss alle technischen bzw. organisatorischen Maßnahmen zu deren Entwicklung und Umsetzung sicherstellen. Der AN Los 1 ist verantwortlich für die Überlassung und Entwicklung der beauftragten ePA-Anwendungen. Damit muss der AN Los 1 den Entwicklungszyklus (Entwicklung, Tests, Dokumentation, organisatorische Aufgaben) für alle herzustellenden ePA-Anwendungen umsetzen und die Überlassung an den künftigen Auftragnehmer für Los 2 ("AN Los 2") gewährleisten. Die beauftragten Anwendungen umfassen hierbei sowohl ePA-Anwendungen im Frontend als auch ePA-Anwendungen im Backend.

Um den Zeitplan gemäß den Vergabeunterlagen einzuhalten, muss der AN Los 1 mit der Lieferung der ePA-Anwendungen im Backend (insbesondere ePA-Aktensystem und weitere TI-Backends) sowie mit deren Integration in die AOK-weiten Anwendungen im Backend (v.a.

AOK Identity Provider (IDP), TI-Messenger (TIM)-HomeServer und Kontenverwaltungssystem [KVS]) direkt nach dem Zuschlag beginnen. Zudem muss der AN Los 1 spätestens zum 01.07.2023 die Anwendungen im Frontend des bisherigen Auftragnehmers Frontend an die von ihm bereitgestellten ePA-Anwendungen anbinden. Der AN Los 1 muss die von ihm bereitgestellten ePA-Anwendungen im Frontend zum 01.01.2026 produktiv stellen. Entsprechende Vorarbeiten müssen durch den AN Los 1 selbstständig im Vorfeld ausgeführt werden.

Für die Erstellung der ePA-Anwendungen im Frontend für mobile und stationäre Endgeräte muss der AN Los 1 auf Aufforderung die Integration in weitere AOK-weite Lösungen herstellen. Zusätzlich muss der AN Los 1 auf Aufforderung Anwendungen oder Dienste Dritter in das Frontend integrieren. Dies können Anwendungen oder Dienste auf Basis der TI-Lösungen oder spezifische AOK-Eigenentwicklungen sein.

Zusätzlich zur Überlassung der beauftragten ePA-Anwendungen muss der AN Los 1 Betriebsunterstützung für den AN Los 2 leisten.

Das Nähere hierzu ergibt sich aus den Vergabeunterlagen und insbesondere der Leistungsbeschreibung.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: gemäß Vergabeunterlagen / Weighting: 60

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Betrieb von ePA-Anwendungen

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

72250000 System and support services, 72260000 Software-related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Los 2 umfasst den Betrieb der ePA-Anwendungen gemäß den gematik-Spezifikationen und darüber hinaus den spezifizierten Service Level Agreements. Der künftige AN Los 2 muss den Aufbau einer Betriebs-, Test- und Wartungslandschaft samt zugehöriger Organisation sicherstellen.

Der AN Los 2 ist verantwortlich für den Betrieb der vom AN Los 1 bereitgestellten ePA-Anwendungen im Backend sowie für die Erfüllung der von den Auftraggeberinnen an ihn delegierten gematik-Anforderungen. Hierzu muss der AN Los 2 die entsprechende Infrastruktur beschaffen, aufsetzen und selbstständig betreiben. Dies beinhaltet neben der Hardware auch die betriebsnotwendigen sowie ggf. auch fakultative Softwarebestandteile für alle benötigten Umgebungen. Darüber hinaus muss der AN Los 2 Anbindungen an die TI

sowie an externe Dienste und Komponenten sicherstellen. Außerdem ist der AN Los 2 maßgeblich für die Durchführung der Betriebsprozesse für die ePA-Anwendungen im Frontend und Backend verantwortlich und wird hierbei vom AN Los 1 unterstützt. Hierzu gehören insbesondere das Change- und Releasemanagement, das Incident- und Problemmanagement sowie die übergreifende Koordinierung aller Support Levels.

Das Nähere hierzu ergibt sich aus den Vergabeunterlagen und insbesondere der Leistungsbeschreibung.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: gemäß Vergabeunterlagen / Weighting: 60

Price - Weighting: 40

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 087-236772](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Lot No: Los 1

Title:

Überlassung und Entwicklung von ePA-Anwendungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/03/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Postal address: Flughafenstraße 61

Town: Stuttgart

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 70629

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 215 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 215 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section V: Award of contract**

Lot No: Los 2

Title:

Betrieb von ePA-Anwendungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

20/03/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Postal address: Flughafenstraße 61

Town: Stuttgart

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 70629

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 215 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 215 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

VI.3. Additional information

Zu den Angaben des Gesamtwerts der Beschaffung unter Abschnitt II.1.7) dieser Bekanntmachung sowie des Gesamtauftragswertes und der Einzelauftragswerte für die Lose unter Abschnitt V.2.4) dieser Bekanntmachung weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass es sich lediglich um fiktive Werte handelt, die angesichts der Tatsache, dass es sich bei diesen Feldern um Pflichtfelder handelt, eingetragen wurden. Die tatsächlichen Werte können zum Schutz der berechtigten geschäftlichen Interessen der Zuschlagsempfänger und des Wettbewerbs (§ 39 Abs. 6 VgV) nicht veröffentlicht werden.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YDK6N3F

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten u. a. die folgenden Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in der aktuell geltenden Fassung:

§ 134 Informations- und Wartepflicht.

(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. (3) [...]

§ 135 Unwirksamkeit.

(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber 1. gegen § 134 verstoßen hat oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

§ 160 Einleitung, Antrag.

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2)

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. [...]

§ 168 Entscheidung der Vergabekammer.

(1) Die Vergabekammer entscheidet, ob der Antragsteller in seinen Rechten verletzt ist und trifft die geeigneten Maßnahmen, um eine Rechtsverletzung zu beseitigen und eine Schädigung der betroffenen Interessen zu verhindern. Sie ist an die Anträge nicht gebunden und kann auch unabhängig davon auf die Rechtmäßigkeit des Vergabeverfahrens einwirken.

(2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden.

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/03/2023